



Liebe Eltern und Vereinsmitglieder,
liebe Freunde,

in den vergangenen Monaten wurden viele wichtige Entscheidungen für unser Bauvorhaben getroffen. Dies begann mit dem Beschluss der Stuttgarter Gemeinderäte am 18. Dezember 2009 über den städtischen Doppelhaushalt 2010/11 der Stadt Stuttgart, in dem auch die Gelder von 823 TEuro für unseren Neubau als Investitionskostenzuschuss bewilligt wurden. Damit ist ein großer Baustein in der Finanzierung für unseren Kindergartenneubau fest vorhanden! Gleichzeitig wurde die Planung des Architekten unter der Maßgabe der Einhaltung des gesteckten Kostenrahmens weiter detailliert, so dass auch die Finanzplanung konkretisiert werden konnte. Auf dieser Grundlage wurde auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 23. Feb. 2010 nach ausführlicher Diskussion von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen, dass der Vorstand im Rahmen des Finanzierungsplans den Neubau realisieren soll.

Die Baufeldräumung von Olaf-Christian Pressel

Am 11. Februar 2010 zog es uns bei klirrender Kälte hinaus in die Dinghofstraße. „Uns“, das sind wir, Die Pressler, ein Team von Baumfachleuten. Mit Motorsägen und Heckenschere, Motorsense, Gabeln und Krail bewaffnet, machten wir uns an die Arbeit. Es galt, zwölf Bäume, von sehr klein bis riesengroß, zu fällen und fast 30 lfm Hecke zu roden, um das Baufeld für das neue Kindergartenengebäude zu räumen. Schon nach kürzester Zeit wurden einige Anwohner auf uns aufmerksam und ließen uns ihren Unmut über unsere Aktion deutlich spüren. Wir arbeiteten uns einmal quer durch die Wildnis, sägten das Brennholz aus den gefällten Bäumen heraus und schichteten links und rechts von einer Mittelachse große Reisighaufen auf. Am Tag darauf brachten wir einen großen Häckslers-Anhänger mit, den wir per Umlenkrolle und 60m-Seil mitsamt Zugfahrzeug von der Straße aus mit dem Kran ins Gelände ziehen mussten, denn inzwischen

waren der Schnee ca. 40 cm hoch und die Temperaturen unverändert tief. Noch während wir auf dem Gelände arbeiteten und bergeweise Reisig häckselten, kamen die ersten Eltern, um Brennholz abzuholen. Gegen 16:00 Uhr war das Gelände bis auf Häckselgut und Brennholz geräumt.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Nun endlich würden wir an dem „Point of no return“ stehen: Entweder vom Sprungbrett in das tiefe Becken springen, oder wieder rückwärts von der Leiter runtersteigen. Diesen Vergleich zog unser erster Vorsitzender Alexander Heine, der den Abend der außerordentlichen Mitgliederversammlung als „pädagogischer Bademeister“ leitete, mit der momentanen Situation des Vereins vor der Entscheidung zum Bau. So mancher Anwesende fühlte sich wie der achtjährige Junge, der oben steht und sich noch nicht so recht traut, und dabei das soeben angebrachte Schild „Sprungbrett gesperrt“ unten an der Treppe sieht, so dass es kein Zurück mehr gibt. Doch die überzeugende Arbeit und Aufbereitung des weiteren Weges durch den Vorstand und Baukreis machte Mut, und alle Mitglieder entschlossen sich zum Schritt nach vorn in das für uns unbekannte Neuland des Bauens. Denn wir wollen für unsere Kinder und noch viele kommende Kinder- und Eltern- generationen nach uns ein Haus bauen. Das haben wir mit dem einstimmigen Beschluss besiegelt.

Stand der Bauplanung

→ Einige Unterlagen für den Bauantrag wurden vom Baurechtsamt noch nachgefordert. Diese sind nun alle durch den Architekt nachgereicht, so dass die Baugenehmigung bis spätestens 18. Mai 2010 vorliegen wird.
→ Durch eine neue Plangrundlage des Amtes für Umwelt zur Hochwasserproblematik der Körsch muss der Spielbereich im Außengelände oberhalb der Marke für das Hundertjährige Hochwasser liegen. Zum Ausgleich – als Retentionsraum – muss ein Teil der Aufschüttung des mittleren Grundstückes an der Körsch abgebaggert werden.

Bau News

März 2010 [Nr. 7]

→ Durch diese neuen Grundlagen zum Hochwasserschutz muss auch das Gebäude gegen Hochwasser geschützt werden. Es wurde die Ausführung einer Weißen Wanne entschieden, da die Mehrkosten hierfür den anderen sonst erforderlichen Schutzmaßnahmen entsprechen.
→ Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen für den Aushub und den Rohbau vorbereitet und ein detaillierter Bauablaufplan erarbeitet.

Vorausschau

Der erste Spatenstich ist am Montag, den 17. Mai 2010 um 9.00 Uhr in der Dinghofstraße. Der Bezirksvorsteher von Möhringen, Herr Lohmann hat uns bereits sein Kommen zugesagt. Wir wollen mit allen Kindern, Eltern, Erziehern und geladenen Gästen feiern! Näheres folgt nach Ostern in einem Elternbrief. Wenn die Erdarbeiten abgeschlossen und die Betonierarbeiten begonnen sind, folgt bereits die Grundsteinlegung in die fertig gegossene Bodenplatte. Dieser wichtige Meilenstein wird wieder mit einem gemeinsamen Fest des gesamten Vereins begangen werden.

Organisation – Aufgaben – Kontakte

Die derzeitigen aktiven Mitglieder des Baukreises sind (alphabetisch): Katharina Black Armin Bernhardt · Tobias Braun · Tatjana Funk Alexander Heine · Friedhelm Hoerner Markus Klein · Tobias Mundel · Olaf Pressel · Roland Sauer · Monika Thumm

Termine

→ Maifest: Samstag, **8. Mai 2010** ab 14:30 Uhr im Kindergarten in Degerloch

→ Baukreis: Dienstags, ab **13.04.2010** 14-tägig um 20:00 Uhr

Alle Termine finden im Kindergarten statt.



Felix-Dahn-Straße 12 · 70597 Stuttgart · Telefon: 07 11/71 99 822
Fax: 07 11/90 73 644 · email: kiga@waldorfkindergarten-moehringen.de